

#MERTZIG4ALL // #GEMEINWOHL // #GWÖ // #LEADER



Save the date!

De Christian Felber, Matiniator vun der Gemeinwohloökonomie-Bewegung, ass en Dënschdeg, **4. Juni 2019** zu Mäerzeg am Centre Turelbaach de „Guest-Star“ vum Optakteenement.

Méi Infos:
www.mertzig.lu



Administration
communale
de Mertzig
22, rue Principale
L-9168 Mertzig
T 83 82 44-1
commune@mertzig.lu
www.mertzig.lu

Nodeems de Mäerzeger Gemengerot den 1. Februar 2019 gring Luucht ginn huet fir de Projet „mertzig4all“, hunn de Gregor Waltersdorfer an de Mike Poiré am LEADER-Grupp Atert-Wark den 4. Februar 2019 weider Erklärungen ginn, mam Zil ee favorablen Avis ze kréien op Basis vun der Projektbewertungsmatrix vum LEADER. De Projet gouf favorabel aviséiert. D'Gemeng Mäerzeg seet dem LEADER-Grupp villmools Merci fir d'Vertrauen an den Appui!

Mir presentéieren iech hei am SYNERGIE déi wichtegst Extraiten aus dem „Projektsteckbrief“:

Ausgangssituation

Mertzig ist eine dynamische Gemeinde mit starkem Bevölkerungswachstum und politisch frischem Wind. Der Bürgermeister und der Schöffenrat erklärten nach ihrem Antritt die nachhaltige Entwicklung zu „eng Gemeng fir jiddereen“ als eine Priorität. Dazu wollen sie auf Bürgerbeteiligung setzen. Somit dient die Gemeinde Mertzig dem Gemeinwohl und fördert den Zusammenhalt.

Die Gemeinwohloökonomie ist eine internationale Bewegung, die ein neues Wirtschaftsmodell lebt. In der Gemeinwohloökonomie wird Erfolg neu bestimmt. Ein Erfolg ist, wenn ein wirtschaftlicher Akteur (Unternehmen, Gebietskörperschaft) seinen Beitrag zum Gemeinwohl in einem Betrachtungszeitraum erhöht. Der Nachweis zum Gemeinwohlbeitrag steht in der Gemeinwohl-Bilanz. Diese ergänzt die gesetzlich vorgeschriebene finanzielle Berichterstattung wirtschaftlicher Akteure. Ein Akteur trägt zum Gemeinwohl bei, wenn er dieselben Werte gegenüber seinen Berührungsgruppen lebt, die auch zwischenmenschliche Beziehungen gelingen

lassen. Diese Werte sind: Menschenwürde, Solidarität, ökologische Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und demokratische Mitbestimmung und Transparenz. Berührungsgruppen sind alle Personen und die Umwelt mit denen ein Akteur in Berührung steht.

Ziele

- > Beitrag zum Gemeinwohl bewerten: Die Gemeinde will mit dem Projekt „Mertzig4all“ ihren Beitrag zum Gemeinwohl veranschaulichen und bewerten. In einem Bericht wird der Beitrag zum Gemeinwohl beschrieben. Er wird veröffentlicht und somit ist für alle Berührungsgruppen nachvollziehbar, wie und was die Gemeinde Mertzig zum Gemeinwohl beiträgt.
- > Erste Gemeinwohloökonomie-Gemeinde in Luxemburg: Ein Audit der Bewertung erhöht dessen Glaubwürdigkeit und endet in der Zertifizierung als erste Gemeinwohloökonomie-Gemeinde Luxemburgs. Damit ist die Basis für die kontinuierliche Verbesserung und Fortschrittsmessung gelegt.
- > Zusammenhalt in der Gemeinde stärken: Durch einen partizipativen Bewertungsprozess, zu dem alle Bürger eingeladen werden, wird der Zusammenhalt in der Gemeinde gestärkt.
- > Ideen für Weiterentwicklung der Gemeinde: es wird der Ist-Zustand bewertet, jedoch werden sicherlich auch Verbesserungsideen aufkommen, die separat gesammelt werden.
- > Netzwerk und Identität: als Pionier fördert die Gemeinde Mertzig den Aufbau eines Gemeinwohl-Netzwerks in Luxemburg in dem mit Gemeinwohl-Unternehmen kooperiert werden kann. Außerdem stiftet die Gemeinwohloökonomie als eine Art Label Identität, zudem die Gemeinde in Luxemburg eine Führungsrolle übernimmt.

Innovation

Aus Sicht der Gemeinwohloökonomie ist die Gemeinde Mertzig Pionier in Luxemburg und begeben sich somit auf eine Expeditionsreise in ein unerforschtes Gebiet (Luxemburger Kontext). Außerdem wurde noch keine Gemeinde durch einen Bürgerbeteiligungsprozess bewertet.

Aus Sicht des Klimapakts ist das Vorhaben ein Leuchtturmprojekt mit Vorbildwirkung.